

## 347981-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Sanitäre Anlagen – Stadtbad Sangerhausen\_Sanitär, Lüftung

OJ S 113/2024 12/06/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SALEG mbH im Auftrag der Komunalen Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

E-Mail: [vergabe@saleg.de](mailto:vergabe@saleg.de)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Stadtbad Sangerhausen\_Sanitär, Lüftung

Beschreibung: Sanitär, Lüftung

Kennung des Verfahrens: 7f9cd792-dfec-4533-b9f8-34f5fde31279

Interne Kennung: SBSH Los Nr. 11

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 42520000 Lüftungsvorrichtungen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alban-Hess-Straße 29

Stadt: Sangerhausen

Postleitzahl: 06526

Land, Gliederung (NUTS): Mansfeld-Südharz (DEE0A)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen

Ausschlussvoraussetzungen. Der öffentliche Auftraggeber schließt ein Unternehmen aus,

wenn Gründe gemäß § 6e VOB/AEU vorliegen. Zur Prüfung haben nicht präqualifizierte

Unternehmen bzw. präqualifizierte Unternehmen folgende Erklärungen und Nachweise zu

erbringen: \*\*\*\*\* Nicht präqualifizierte Unternehmen müssen über das mit dem Angebot

abzugebende Formblatt 124 zusätzlich Eigenerklärungen zu Eintragungen in die

Handwerksrolle/Industrie und Handwerkskammer (wenn Verpflichtung besteht)  
Ausschlussgründen nach § 6 e EU VOB/A und zu ggfs. ergriffenen  
Selbstreinigungsmaßnahmen iSv § 6 f EU Abs. 1 VOB/A Insolvenzverfahren und Liquidation  
zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung zur Mitgliedschaft  
bei der Berufsgenossenschaft abgeben. Für nicht präqualifizierte Unternehmen gilt ferner: Der  
Auftraggeber behält sich vor, von den Bietern der engeren Wahl zu den Eigenerklärungen  
entsprechende Nachweise und Belege anzufordern. Dies betrifft insbesondere folgende  
Nachweise: Referenznachweise (Seite 3 des Formblatts 444) Eigenerklärung zur Zahl der in  
den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach  
Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungs personal Gewerbeanmeldung,  
Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der  
Industrie und Handelskammer Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung  
über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)  
Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen  
beitragspflichtig ist Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in  
Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt  
Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz Qualifizierte  
Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen  
Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen, Vorname, Name, Geburtsdatum und  
Geburtsort aller Geschäftsführer und Prokuristen Nachweise hinsichtlich einer eventuell  
durchgeführten Selbstreinigung Auf gesondertes Verlangen sind für Nachunternehmer/andere  
Unternehmen Nachweise zur Eignung (PQ Nummer oder Eigenerklärung nach 124 sowie die  
vorgenannten Nachweise) sowie eine Verpflichtungserklärung (Formblatt 236) abzugeben.  
Präqualifizierte führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in das amtliche  
Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen PQ VOB und geben hierzu die PQ Nummer an (gilt  
für Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft). Darüber hinaus gelten sämtliche in den  
Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen  
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Stadtbad Sangerhausen\_Sanitär, Lüftung

Beschreibung: 1 St. Erweiterung Trinkwasseranschluss DN 100, 1 St. Erweiterung  
Brunnenwasseranschluss DN 80, Trinkwasserverteilung DN 50.. 15, Brunnenwasserverteilung  
DN 50, 170 m TW-Rohr DN 50.. 15, elektr. WWB 100 - 30l, Lüftungsanlage Technikraum 750  
m<sup>3</sup>/h Luftleistung, Luftverteilung mit Wickelfalzrohr 60 m DN 200

Interne Kennung: LOT-0000

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 42520000 Lüftungsvorrichtungen

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alban-Hess-Straße 29

Stadt: Sangerhausen

Postleitzahl: 06526

Land, Gliederung (NUTS): Mansfeld-Südharz (DEE0A)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 05/08/2024

Enddatum der Laufzeit: 22/04/2025

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren beantragt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls beitragspflichtig.

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts bzw. Bescheinigung in Steuersachen.

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden. Erklärung über Registereintragungen. Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei Jahre.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Referenzliste über mindestens drei Einzelleistungen der letzten fünf Kalenderjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Ansprechpartners; der Art der ausgeführten Leistung; der Auftragssumme; des Ausführungszeitraums, der stichwortartigen Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18fedfde333-257ff7bcd0f6af86>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/07/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: entfällt

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 15/07/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen:

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag auf

Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: SALEG mbH im Auftrag der Komunalen Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: SALEG mbH im Auftrag der Komunalen Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: SALEG mbH im Auftrag der Komunalen Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

Registrierungsnummer: HRB 215095

Postanschrift: Turmschanzenstraße 26

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39114

Land, Gliederung (NUTS): Mansfeld-Südharz (DEE0A)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@saleg.de](mailto:vergabe@saleg.de)

Telefon: +4939185033

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: T 03455151529

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de)

Telefon: +49 3455141529

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b1a54d58-4740-44c5-ba7d-3e50d4ef0d6e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/06/2024 16:02:09 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 347981-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 113/2024

Datum der Veröffentlichung: 12/06/2024